

Bezirksstelle des Roten Kreuzes zu- und umgebaut

Utl.: Feierliche Eröffnung im Amstetten am Samstag=

St.Pölten (NLK) - Die Bezirksstelle des Roten Kreuzes Amstetten feiert heuer ihren 60jährigen Bestand, wobei der erste Teil des Jubiläums Ende Mai in Form eines Benefizkonzertes der NÖ Tonkünstler in der Johann-Pölz-Halle im Amstetten feierlich begangen wurde. Der zweite Teil gilt nun der Eröffnung des zu- und umgebauten Bezirksstellengebäudes, die am Samstag, 20. Juni, in Anwesenheit von Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka stattfinden wird.

Durch die ständig steigenden Anforderungen im Rettungsdienst, bei der Notarztversorgung und im Fuhrpark mußte das in den fünfziger Jahren in Betrieb genommene Gebäude der Bezirksstelle erweitert und den heutigen Anforderungen entsprechend angepaßt werden. Für das Großbauvorhaben inklusive der modernsten technischen Ausrüstung wie EDV, Rettungsleitsystem, Ausbau der Funkstation etc. war eine Gesamtinvestitionssumme von ca. 30 Millionen Schilling erforderlich.

Der Tätigkeitsbericht der Bezirksstelle des Roten Kreuzes in Amstetten weist für das Jahr 1997 12.946 Ausfahrten aus, wobei 397.745 Kilometer zurückgelegt wurden, dazu kommen noch 1.046 Notarztwagen-Einsätze. Für 12 hauptamtliche Mitarbeiter, 100 freiwillige Helfer und 10 Zivildienstler stehen insgesamt 84.825 Einsatzstunden zu Buche. Die Bezirksstelle des Roten Kreuzes Amstetten betreut 12 Gemeinden mit rund 44.000 Einwohnern und koordiniert zusätzlich den Sanitätsdienst bei Großveranstaltungs-Einsätzen im Bezirk.

Rückfragehinweis: Niederösterreichische Landesregierung

Pressestelle

Tel.: 02742/200/2312

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS*****

OTS0044 1998-06-18/09:43

180943 Jun 98

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980618_OTS0044